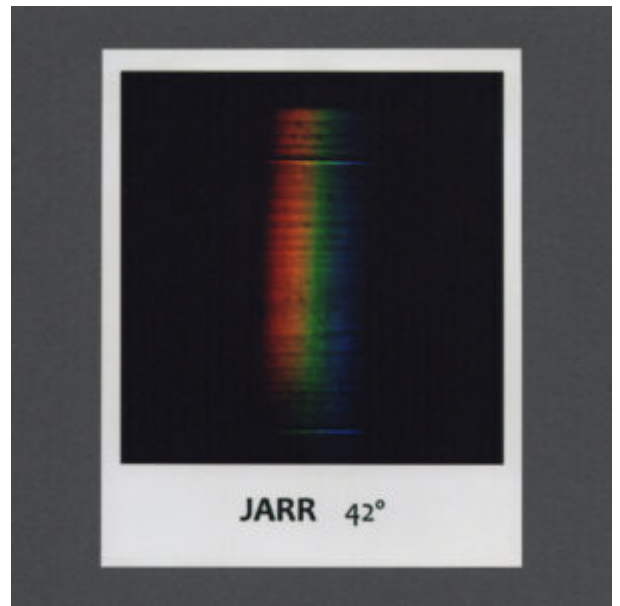


Jarr - 42°

(66:18, CDr, Digital, Sound In Silence, 26.6.2023)

42° und es geht noch cooler. Nein, im Ernst, die beiden hier aktiven Protagonisten *Jon Attwood* aka Yellow6 und *Ray Robinson* aka Wodwo nahmen hier den Winkel zum Thema, der zwischen unserer Blickrichtung zum Regentropfen und zum Sonnengegenpunkt einen Regenbogen entstehen lässt. Und der liegt eben bei etwa 42 Grad. Nun ist hier, auf „42°“, alles eher pastellfarben als kunterbunt, wie eben der zweite Regenbogen, der manchmal über dem ersten gerade noch zu erahnen ist. Jarr machen Musik für Leute, die mit wachsender Begeisterung Kerzen beim Abbrennen zusehen oder den Zwergplaneten Pluto in seiner Umlaufbahn um die Sonne verfolgen. Mehr als behutsam und erschreckend bedächtig ergehen sich Jarr in sechs Stilleben, deren Bedeutung dann hier auch ernst gemeint ist.



Mit flirrenden Gitarrenwänden im Background, vorsichtigen Pianotupfern sowie hin und wieder einer nicht abzusprechenden Twin Peaks-Atmo führt das Duo den Post Rock in die kuscheligen Abgründe des Post Ambient, wobei die so entstandenen Instrumentals schon mal die Vierzehnminutenmarke touchieren (,The Pavement Sparkies'').

Und der Rezensent merkt gerade selbst, dass ihm die Finger beim Tippen einschlaftfffffjhjkhnc,,,2

Bewertung: 9/15 Punkten

Surftipps zu jarr:
Homepage (yellow6)
bandcamp

Abbildung: jarr/SiS